

# Die vier Gesichter der Angst

## Teil 1

*Kryon durch Lee Carroll, am Healing Wednesday, 6.1.2021*

*Übersetzung: Barbara Kammann <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom magnetischen Dienst. Ich habe es bereits gesagt: Hier sind so viele, die sich fragen, ob diejenigen jenseits des Schleiers, die ich repräsentiere, wirklich wissen, was die Menschheit gerade durchmacht. Die Antwort ist, mehr als ihr wisst. Ihr betrachtet uns so sehr von euch getrennt, dass ihr uns zu etwas macht, das hoch steht und euch zu etwas, das niedrig steht. Ihr errichtet eine Barriere, oft eine Wand zwischen der göttlichen Quelle und euch selbst. Man kann diese Barriere sehr deutlich erkennen, wenn man sich die Vorschriften und Glaubenssätze der vielen spirituellen Gruppen, Lehren und Religionen auf diesem Planeten anschaut. Es gibt so viel Anbetung für das, was ihr als heilig anseht, aber ihr schließt nicht ein, dass es euch ebenfalls betrifft.

Ihr Lieben, wir haben es schon vorher gesagt: Ihr seid ein Teil des Schöpfers, das ist die Wahrheit. Vielleicht ist es die größte Wahrheit, die wir jemals ausgesprochen haben und wir sagen es seit 30 Jahren: Es gibt keine Trennung. Wir sind uns sehr bewusst, durch was ihr gehen müsst, weil wir mit euch gemeinsam da hindurchgehen. Tatsächlich bist du niemals allein, tatsächlich wirst du zutiefst geliebt, tatsächlich gibt es etwas zwischen uns, das mehr ist als nur eine Beziehung. Es ist in dir, auf der Zellebene. Man könnte sagen, in den aller kleinsten, allerwichtigsten Teilen von dir, der DNS und auf einer noch sehr viel kleineren Ebene befinden sich multidimensionale Teile des Schöpfers selbst. Geschaffen nach seinem Ebenbild, ihr habt es gehört. Das Bild heißt Liebe. Alles an dir ist das Abbild der Liebe.

Ich möchte heute über den ersten von vier Teilen sprechen.

<sup>1</sup> <https://www.kryonmasters.de>

Es ist die Serie für diesen Monat und ich werde sie »Die vier Gesichter der Angst« nennen. Jetzt, in diesem Augenblick, wird es diejenigen Zuhörer dieser Aufzeichnung geben, die sagen: »Augenblick mal – ich bin kein Abonnent (gemeint sind die ›Healing Wednesdays‹) und das wird mich von den weiteren Botschaften ausschließen.«

Doch so wird es nicht sein. Hört zu. Ich sagte meinem Partner vor Jahren, dass jedes einzelne Channeling von mir kostenlos sein soll und dass es ein Verfahren geben soll, so viele Channelings wie möglich der Welt zur Verfügung zu stellen und dass so viele Channelings wie möglich aufgezeichnet werden und frei verfügbar sein sollen. Und sie sind es. Auf der Webseite meines Partners gibt es eine Rubrik, in der ihr jedes Channeling finden könnt, das wir jemals gechannelt haben. Es gibt ein Channeling für jeden »Healing Wednesday«, zu finden auf der Webseite, sodass ihr schließlich alle sehen/hören könnt, wenn ihr möchtet. Also fühlt euch nicht ausgeschlossen, wenn ich den ersten von vier Teilen präsentiere, weil ihr Zugang zu allen vier Teilen habt, wenn ihr wollt.

Das Thema sind die vier Gesichter der Angst – ich sage Gesichter, weil ihr diese anschaut. Ich sage nicht Eigenschaften, weil ich glaube, dass ein Gesicht dem mehr Nachdruck verleiht. Es ist ein Gesicht. Was wisst ihr über ein Gesicht? Alles ist eine Metapher, meine Lieben. Muss ich das noch einmal erwähnen? Sogar im Channeling, in den Botschaften, selbst in der Sprache – könnt ihr sie hören. Dort sind Metaphern zu finden. Manche der Dinge, die ich euch erzähle, mögen seltsam klingen, bis zu dem Moment, in dem ihr die Metapher versteht. Was wisst ihr über ein Gesicht? Als erstes erkennt ihr ein Gesicht und ihr seht, ob es freundlich ist oder nicht. Aber jedes einzelne Gesicht kann sich verändern. Es kann lächeln, es kann die Stirn runzeln.

## Die vier Gesichter der Angst

Warum möchte ich über die Angst sprechen? Wenn wir all diese Heilungsmöglichkeiten haben, die wir hier präsentieren, wenn das ganze Thema des Tages Heilung ist, warum sprechen wir dann über Angst? Es scheint das Gegenteil von Heilung zu sein.

Und so möchte ich es euch noch mal sagen, in den vergangenen Jahren haben wir euch diese Zusammenhänge immer wieder erklärt, das ist die Kernaussage und ihr sollt es wieder hören: Das Gegenteil von Heilung ist Angst. Wenn ihr angsterfüllt seid, meine Lieben, kann nichts von dem, was wir hier präsentieren, wirken. Das ist das Gesicht, das ihr für euch gewählt habt. Das ist ein besonderes Gesicht, meine Lieben. Es ist ein Gesicht, das fast alles unterbrechen oder stören kann, was wir euch geben.

Wir können die Angst nicht überwinden, ihr könnt die Angst nicht überwinden, es unterbricht alles. »Kryon, sagst du wirklich, dass es eine Grenze gibt, die selbst mit bester Gesundheit, guter Ernährung und all diesen Dingen nicht zu überwinden ist?« Ja, das ist, was ich euch sage. Weil wirkliche Heilung mit dem Bewusstsein geschieht und nicht mit Zielsetzungen und einfachen Heilmitteln. Es hat mit eurem Bewusstsein zu tun, das dem zustimmt, was ihr tut, um eurem Körper Botschaften von Hoffnung und Freude zu senden, Mitgefühl und Heilung. Wenn du angsterfüllt bist, endet einfach alles an der Wand, die wir Angst nennen.

## Das 3D-Gesicht

Vier Gesichter: Ich möchte über das erste Gesicht sprechen. Es ist das 3D-Gesicht, das der Dualität, das grundlegendste Gesicht. Unter euch wird es diejenigen geben, die sagen, es lässt sich nicht verändern – doch es ist zu verändern.

## Überleben

Ihr werdet geboren mit der Angst, die den Wunsch zu überleben begleitet, angeborene intuitive Angst – Angst vor der Dunkelheit, Angst gefressen zu werden. Jetzt werdet ihr sagen: »Warte mal einen Moment, wir werden nicht gefressen werden, wirklich nicht – diese Angst stammt aus der alten Zeit, in der es die Angst gab, vom bengalischen Tiger gefressen zu werden, von seinen Artgenossen oder vom Gegner.« Ihr seht, wo ich hin will? Es ist die Angst aufgefressen zu werden, von dem, was man nicht kontrollieren kann.

Es gibt noch mehr zu sagen. Die Angst, nicht überleben zu können, weil man vielleicht nicht gut genug ist. Ihr werdet sagen, dass sind grundlegende Überlebensinstinkte und ein Psychologe würde bestätigen, dass es stimmt. Ihr kommt auf die Erde mit ihnen, jede Mutter weiß das. Wie lange braucht es, bis ihr versteht, dass all dies in eurem Kind steckt, das ihr anschaut und das ihr so sehr liebt – alles steckt in dem Kind, das ihr nicht gelehrt habt. Da sind Eifersucht, Wut, Konkurrenzkampf, Neid und all diese Basisinstinkte, die Unreife, noch keine Entwicklung. Es ist alles da. Und nichts davon habt ihr gefordert oder unterrichtet, es ist einfach da – es kam als Gesamtpaket. Jetzt wisst ihr, dass ich recht habe.

## Lösungen

Wir werden jetzt als Nächstes über Lösungen sprechen. Als Erstes eine Erklärung. Auch wenn ihr mit diesen Instinkten auf die Erde gekommen seid, es sind Programme, denn das ist alles, was sie sind: Programme. Engramme, wenn ihr wollt, die auf eure Psyche gestempelt, geprägt sind. Sie sind keine Hardware – nicht unveränderlich, das ist der Unterschied. Es gibt nicht sehr viel, was Hardware ist, bis auf eure Körperfunktionen. Alles andere ist ein Programm, insbesondere in eurem Bewusstsein. Ihr kommt auf die Erde mit dem Erbe der Energie, die in euch gespeichert ist.

All das passierte mit niedriger und hoher Energie, in der Dualität seit Äonen, es hat euch geprägt und ihr kommt in Angst. Es ist ein Programm und wie jedes andere Programm kann es umgeschrieben werden. Es ist überschreibbar. Interessant. Warum zeigt es sich auf diesem Weg?

Es ist fast so wie das, was du mit Öl und Wasser kennst. Wenn du ein Glas Wasser mit einer Ölschicht hast, wird die Ölschicht immer oben bleiben. Lass uns annehmen, du schaust auf ein Glas Wasser mit Öl – das ist eine Metapher für dein Bewusstsein, wenn du hier auf der Erde ankommst, und die Ölschicht repräsentiert all die negativen Dinge, die an der Oberfläche schwimmen. Es ist nur ein Bruchstück angesichts der majestätischen Größe, der Freude und des Mitgefühls unter der Oberfläche von dem Öl. Ihr müsst durch das Öl, es abkratzen. Ihr könnt es umschreiben, verändern. Das ist die erste Erfahrung, die du machst und durch die du hindurchgehen musst.

Ich möchte euch eine Geschichte erzählen. Es ist die Geschichte über ein Kind, ein weises Kind. Das Kind wird namenlos bleiben, es ist ein kleines Mädchen. Ich möchte euch erzählen, was das Kind erlebte und was es tat, weil es ein weises Kind war. Ihr werdet vielleicht sagen, dass dieses Mädchen wusste, wie die Dinge laufen und dass es dies alleine herausfand.

Eines Nachts ging sie zu Bett. Dann wachte sie mitten in der Nacht aus irgendeinem Grund auf. Sie schaute auf und ihr wurde eiskalt, weil in dem Stuhl in ihrem Zimmer eine schreckliche Kreatur saß. Sie konnte fast jeden einzelnen Schatten der Kreatur sehen, des Gesichts und des Körpers. Und das Monster schaute sie an und bewegte sich nicht, es starrte sie nur an. Sie war von Angst erfüllt: Angst vor der Dunkelheit, Angst vor dem, was in der Dunkelheit war, und natürlich waren alle Instinkte in ihr aktiv. Ihre Mutter kam ins Zimmer, weil sie ihr Wimmern gehört hatte und machte das Licht an.

Und das Mädchen erkannte, dass das Monster nur ein Klumpen der Kleider war, die sie einfach auf den Stuhl geworfen hatte. Dass ihre Vorstellungskraft und ihre Angst all das

geschaffen hatten, von dem sie sicher war, dass es sie gleich aus dem Stuhl anspringen, sie auffressen oder noch Schlimmeres tun werde.

Interessanterweise waren all diese Dinge wieder da, als Ihre Mutter das Licht wieder löschte. Das Monster kehrte in ihrem Kopf zurück und sie erkannte, dass dies immer wieder geschehen würde. Es war unmöglich für sie, diese Angst zu überschreiben. Es war instinktgesteuert.

Also tat sie etwas und ich möchte, dass ihr sehr genau zuhört: Sie erschuf einen Engel, als ob er ein Kleiderklumpen war oder etwas, das sie an die Tür hing, etwas, das alles ersetzte, was dunkel war. Wenn sie jetzt zu Bett ging und es dunkel wurde, konnte sie sagen: »Lieber Engel – und sie gab ihm einen Namen –, lass nichts Unangemessenes heute Nacht geschehen, weder in meinen Träumen noch in meinem Zimmer, weil ich geschützt werde.«

Was für ein weises, kleines Mädchen! Was ist mit dir? Das war alles eine Metapher und über ein Kind. Was ist mit dir? Kannst du etwas erschaffen, das sagt: »Ich bin großartig und es kann nichts geschehen, das mächtiger ist als meine eigene Größe. Nichts kann mit meiner Geburt in die Welt kommen, das ich als Angst vor der Dunkelheit oder irgendeine der anderen Phobien bezeichnen würde. Alles ist überschreibbar. Ich überschreibe es, weil meine eigene Großartigkeit durch jede Dunkelheit strahlen wird.«

Kann das funktionieren? Oh ja – wie bei dem kleinen Mädchen. Es funktioniert so gut, weil du dich erschaffst. Du überschreibst Dinge, die nicht angemessen sind, die mitgekommen sind, die dich nicht, in keinsten Weise widerspiegeln – deine Großartigkeit.

Das ist nur der Anfang von dem, was du tun kannst, wie ich es beschrieben habe. Bei den anderen drei (Gesichtern der Angst) wirst du ähnliche Lösungsansätze sehen, wichtig ist, dass bei jedem Einzelnen der Mensch die Kontrolle über sie hat.

Und das ist der großartige Mensch, den ich kenne.

Und so ist es.